



Internationale Wochen gegen Rassismus

16. März bis 29. März 2026

Unter der Schirmherrschaft von
Oberbürgermeister Burkhard Jung

Referat für Migration
und Integration

 | Stadt
Leipzig

Internationale Wochen gegen Rassismus

16. März bis 29. März 2026

Unter der Schirmherrschaft von
Oberbürgermeister Burkhard Jung

Programm

Legende

- 🕒 Zeit der Veranstaltung
- € Kosten der Veranstaltung
- 📍 Ort der Veranstaltung
- ♿ Angaben zur Barrierefreiheit
- 🏠 Veranstalter
- 📄 Anmeldeinformationen
- 🌐 Link zur Veranstaltung auf Afeefa

Dienstag, 17.03.2026

Workshop für Schulklassen: Jenny Erpenbecks Roman „Heimsuchung“

Jenny Erpenbecks Roman verwebt zeitgeschichtliche Ereignisse, die Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen und die Themen Antisemitismus und Rassismus miteinander. Anhand ausgewählter Kapitel beschäftigen sich die Schüler/-innen in dem Workshop damit, wie der Roman die Themen Flucht und Exil, Deportation und Shoah, Antisemitismus und Rassismus sowie Rückkehr und Heimat verhandelt.

Die Veranstaltung findet zweimal statt.

🕒 10:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 € kostenfrei

📍 Deutsche Nationalbibliothek, Deutscher Platz 1, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, Barrierefreie Toiletten

📖 Deutsches Exilarchiv 1933 – 1945 der Deutschen Nationalbibliothek

📧 Anmeldung bis 12. März 2026 per E-Mail an: exilarchiv@dnb.de

🌐 www.afeefa.de/4639o

Liebesbriefe an die Menschheit und das Miteinander – ein Aufruf zur radikalen Freundlichkeit

Die Aktion möchte ein Gegengewicht setzen zu Rassismus, Hate Speech und Othering. Im mobilen kleinen Postamt können Menschen in Grünau Liebesbriefe an die Menschheit verfassen. Sie sind eingeladen in ihren Briefen Erfahrungen von und Wünsche an das Miteinander, die Fähigkeiten von Empathie, Großzügigkeit, Kreativität und Liebe zu formulieren und ihre Zuneigung zu Menschen zu teilen. Diese Briefe können frei geschrieben und gestaltet werden, in der bevorzugten Sprache oder Ausdrucksform jeder Person. Im Anschluss werden die Texte in Plakatkollagen aufbereitet und verbreitet.

Das mobile Postamt kann außerdem an folgenden Terminen genutzt werden:

19.03. + 26.03. im Stadtteilladen von 10:00 – 12:00 Uhr
23.03. im Local von 14:00 – 16:00 Uhr

🕒 14:30 – 17:30 € kostenfrei

📍 Caritas Familienzentrum, Erdgeschoss, Ringstraße 2, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, Aufzug, Automatiktür

📧 Caritas Familienzentrum Grünau

🌐 www.afeefa.de/4570o

Handlungssicher im Job – Diskriminierung erkennen und ansprechen

Rassismus und Diskriminierungen am Arbeitsplatz sind ernste Probleme. In der Veranstaltung werden praxisnahe Umgangs- und Unterstützungsangebote vorgestellt. In einem geschützten Raum können moderierte Gespräche und Diskussionen über den Umgang mit Rassismus am Arbeitsplatz geführt werden. Es besteht die Möglichkeit, Erfahrungen zu teilen, von den Perspektiven anderer zu lernen und gemeinsam zu diskutieren, wie wir ein respektvolles und inklusives Arbeitsumfeld fördern können.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit „Step by Step – Start in den Job durch Community Coaches“ statt.

🕒 15:00 – 17:30 € kostenfrei

📍 Stadtbüro Leipzig, Burgplatz 1, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Automatiktür, Parkplatz

📧 Willkommenszentrum Leipzig

🕒 Anmeldung bis 16. März per E-Mail an:
willkommenszentrum@leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/4525o

Kino und Filmgespräch „Neneh Superstar“

Frankreich 2022, Spielfilm 98 Min., FSK 6, empfohlen ab 12 Jahren
Neneh möchte professionelle Ballerina werden. Doch viele Menschen machen es ihr schwer ihren Traum zu verwirklichen. Sie wird abgewiesen, gemobbt und ausgegrenzt. Das alles nur, weil viele an der

Ballettakademie aus Nenehs Hautfarbe ein Problem machen. Schafft sie es, sich gegen die rassistischen Stereotype durchzusetzen und eines Tages als Primaballerina auf der Bühne zustehen?

🕒 15:00 – 17:00 € 4 Euro, ermäßigt 3 Euro

📍 Medien- und Kulturzentrum Cineding , K.-Heine-Straße 83, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

🏠 Landesfilmdienst Sachsen e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: etuchscherer@lfd-sachsen.de

🌐 www.afeefa.de/4531o

„Analoge Fotowerkstatt – Perspektiven sichtbar machen“ – Teil 1

Der Workshop nutzt analoge Schwarz-Weiß-Fotografie und Fotogramme als kreative Mittel, um sich mit Rassismus, Zuschreibungen und gesellschaftlicher Komplexität auseinanderzusetzen. Die Teilnehmenden fotografieren sich gegenseitig, Gegenstände oder die Natur, stellen Fotogramme her und entwickeln ihre Filme und Abzüge selbst. Das bewusste Arbeiten mit Film und Dunkelkammer fördert Reflexion, Entschleunigung und Verantwortung für eigene Bilder.

Es handelt sich um einen zweitägigen aufeinander aufbauenden Workshop. Teil 2 findet am 25.03.2026 statt.

🕒 15:00 – 19:00 € 15 Euro Materialkosten

📍 ANKER e.V., Renftstraße 1, Leipzig

🏠 ANKER e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: kurse@anker-leipzig.de oder telefonisch unter: 0341/912 83 27

🌐 www.afeefa.de/4632o

Stadttealführung – Re:telling DOAA (Deutsch-Ostafrikanische Ausstellung 1897)

Landtagsabgeordnete Christin Melcher lädt zu einer Stadttealführung im Clara-Zetkin-Park ein. Die Führung thematisiert die Deutsch-Ostafrikanische Ausstellung (DOAA), die 1897 anlässlich der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbeausstellung (STIGA) auf dem heutigen Gelände des Clara-Zetkin-Parks stattfand. Dabei wurden 47 Menschen aus Ostafrika öffentlich zur Schau gestellt. Die Stadttealführung macht den rassistischen Charakter dieser Ausstellung sowie ihren kolonialen historischen Kontext sichtbar.

🕒 16:00 – 17:30 € kostenfrei

📍 Clara-Zetkin-Denkmal (Johannapark/Clara-Zetkin-Park), Leipzig

👤 Christin Melcher, MdL

🌐 www.afeefa.de/45860

Mittwoch, 18.03.2026

Kino und Filmgespräch „Dounia und die Prinzessin von Aleppo“

Kanada 2022, Animationsfilm 72 Min, FSK 6, empfohlen ab 8 Jahren

Aleppo steckt voller Wunder und Geheimnisse! Die sechsjährige Dounia liebt ihr Leben in den pulsierenden Straßen und Gassen. Doch nicht alles ist einfach: Ihre Mutter ist schon früh verstorben und als eines Tages auch ihr Vater von Soldaten mitgenommen wird, zieht Dounia zu ihren liebevollen Großeltern. Doch dann bricht der Krieg in Syrien aus und das Leben in Aleppo wird zu gefährlich. Die Familie muss fliehen und so beginnt eine magische aber gefährliche Reise.

🕒 10:00 – 12:00 € 4 Euro, ermäßigt 3 Euro

📍 Medien und Kulturzentrum Cineding, Karl-Heine-Straße 83, Leipzig ⚙️ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

👤 Landesfilmdienst Sachsen e. V. ⓘ Anmeldung per E-Mail an: etuchscherer@lfd-sachsen.de oder telefonisch unter: 0341 3320 3929 🌐 www.afeefa.de/45330

Workshop: Meine „Escrivivências“ als Migrantin in Deutschland

Der Workshop richtet sich ausschließlich an migrantische Frauen und schafft einen geschützten Raum für kreativen Ausdruck und Austausch. Ausgehend vom Konzept der *Escrivivência* der brasilianischen Schriftstellerin Conceição Evaristo werden Erfahrungen von Migration, Alltagsrassismus und Widerstand sichtbar. Der Begriff setzt sich aus „escrever“ (schreiben) und „vivência“ (Erleben/ Erfahrung) zusammen. Es geht also um das Schreiben über die eigenen Erfahrungen und das eigene Leben. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, was *Escrivivências* bedeuten und wie sie dazu beitragen können, unsere Geschichten und unsere Würde zu bewahren. In Texten, Worten oder Zeichnungen drücken wir sie aus.

🕒 15:00 – 18:00 € kostenfrei

📍 Internationale Frauen Leipzig e.V., Konradstrasse 60a, Leipzig

📧 Internationale Frauen Leipzig e.V. 🌐 www.afeefa.de/44770

„Analoge Fotowerkstatt – Perspektiven sichtbar machen“ – Teil 2

Der Workshop nutzt analoge Schwarz-Weiß-Fotografie und Fotogramme als kreative Mittel, um sich mit Rassismus, Zuschreibungen und gesellschaftlicher Komplexität auseinanderzusetzen. Die Teilnehmenden fotografieren sich gegenseitig, Gegenstände oder die Natur, stellen Fotogramme her und entwickeln ihre Filme und Abzüge selbst. Das bewusste Arbeiten mit Film und Dunkelkammer fördert Reflexion, Entschleunigung und Verantwortung für eigene Bilder.

Es handelt sich um einen zweitägigen aufeinander aufbauenden Workshop. Teil 1 findet am 24.03. statt.

🕒 15:00 – 19:00 € 15 Euro Materialkosten
📍 ANKER e. V., Renftstraße 1, Leipzig
🏠 ANKER e. V.
📧 Anmeldung per E-Mail an: kurse@anker-leipzig.de
oder telefonisch unter: 0341/912 83 27
🌐 www.afeefa.de/45790

Film: „Kein Land für Niemand – Abschottung eines Einwanderungslandes“

Der Film beleuchtet die aktuelle europäische Migrationspolitik und begleitet Menschen auf Seenotrettungsmissionen im Mittelmeer. Er wird auf Deutsch mit englischen Untertiteln gezeigt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Lokalgruppe Sea Eye Leipzig und des NordWestStern e. V.

🕒 19:00 – 22:00 € Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.
📍 NordWestStern e. V., Georg-Schumann-Straße 126 , Leipzig
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC
🏠 Lokalgruppe Sea Eye Leipzig
🌐 www.afeefa.de/45920

Donnerstag, 19.03.2026

Liebesbriefe an die Menschheit und das Miteinander – ein Aufruf zur radikalen Freundlichkeit

Die Aktion möchte ein Gegengewicht setzen zu Rassismus, Hate Speech und Othering. Im mobilen kleinen Postamt können Menschen in Grünau Liebesbriefe an die Menschheit verfassen. Sie sind eingeladen in ihren Briefen Erfahrungen von und Wünsche an das Miteinander, die Fähigkeiten von Empathie, Großzügigkeit, Kreativität und Liebe zu formulieren und ihre Zuneigung zu Menschen zu teilen. Diese Briefe können frei geschrieben und gestaltet werden, in der bevorzugten Sprache oder Ausdrucksform jeder Person. Im Anschluss werden die Texte in Plakatkollagen aufbereitet und verbreitet.

Das mobile Postamt kann außerdem an folgenden Terminen genutzt werden:

17.03. im Spielzimmer von 14:30 – 17:30 Uhr

23.03. im Local von 14:00 – 16:00 Uhr

26.03. im Stadtteilladen 10:00 – 12:00 Uhr

🕒 10:00 – 12:00 € kostenfrei

📍 Stadtteilladen, Stuttgarter Allee 19, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, Aufzug, Automatiktür

🏠 Caritas Familienzentrum Grünau

🌐 www.afeefa.de/4673o

Streetart-Aktion am ANKER – „Kein Platz für Rassismus“

Der Familientreff ANKER lädt zu einer gemeinsamen Kunstaktion im öffentlichen Raum ein. Unter dem Motto „100 % Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“ wird ein Gas- und Stromkasten kreativgestaltet. Kinder, Jugendliche und Erwachsene setzen gemeinsam ein sichtbares Zeichen für Respekt, Solidarität und Vielfalt. Die Aktion lädt dazu ein, Haltung zu zeigen, miteinander ins Gespräch zu kommen und Vielfalt im Stadtbild sichtbar zu machen.

🕒 14:00 – 18:00 € kostenfrei

📍 ANKER e. V., Renftstraße 1, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

🏠 Soziokulturelles Zentrum ANKER e. V. Leipzig

📧 Anmeldung per E-Mail an: kurse@anker-leipzig.de
oder telefonisch unter: 0341/912 83 27

🌐 www.afeefa.de/4560o

Kino und Filmgespräch zur Aufarbeitung deutscher Kolonialgeschichte

Deutschland/Tansania 2024, Dokumentarfilm 97 Min, FSK 12,
empfohlen ab 14 Jahre

Zwei Familien kämpfen darum, die Überreste ihrer während der deutschen Kolonialzeit ermordeten Vorfahren aus deutschen Museen nach Tansania zurückzuholen. Der Film des deutsch-tansanischen

Regieduos Wegner und Mlay thematisiert kollektive Traumata und die Selbstermächtigung von Hinterbliebenen und afrodeutschen Aktivist/-innen. Er zeigt, dass koloniale Verbrechen ein aktuelles globales Thema sind und regt emotional zum Nachdenken über die Rückführung kolonialen Raubguts an. Filmgespräch mit der Provenienzforscherin Isabelle Reimann.

🕒 15:00 – 17:00 € 4 Euro, ermäßigt 3 Euro

📍 Medien und Kulturzentrum Cineding, Karl-Heine-Straße 83, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

📠 Landesfilmdienst Sachsen e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: etuchscherer@lfd-sachsen.de oder telefonisch unter: 0341/332 039 29

🌐 www.afeefa.de/45360

Collage: Bilder brechen – Identität neu zusammensetzen

In diesem kreativen Collage-Workshop setzen wir uns künstlerisch mit Zuschreibungen, Stereotypen und gesellschaftlichen Bildern von Menschen auseinander. Aus Zeitschriften, Zeitungen oder eigenen Fotos entstehen neue Bildkompositionen. Durch das Zerschneiden und Neu zusammenfügen von Gesichtern, Körpern und Identitäten hinterfragen wir mediale Prägungen und vereinfachende Darstellungen und schaffen Raum für vielfältige, selbstbestimmte Bilder.

🕒 15:00 – 18:00 € kostenfrei

📍 ANKER e. V., Töpferwerkstatt im Familienzentrum, Renftstraße 1, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

📠 ANKER e. V.

🌐 www.afeefa.de/45810

Gesichter gegen Rassismus – ein Kunstworkshop

Rassismus ist leider alltäglich und trifft auch Kinder. Bei diesem Kunstworkshop der Hochschulgruppe von UNICEF Leipzig können Kinder und Familien anhand vorgefertigter Schablonen Collagen aus Bild und Text kreieren. Zum Einsatz kommen dabei Portraits bedeutender Personen, die sich für gleiche Rechte unabhängig von der Hautfarbe einsetzen. Dabei lernen die Teilnehmenden diese Persönlichkeiten kennen und setzen sich künstlerisch mit diesen Menschen auseinander.

🕒 15:00 – 18:00 € kostenfrei

📍 Theater der jungen Welt, Foyer, Lindenauer Markt 21, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Parkplatz in der Nähe

🏠 UNICEF Leipzig

🌐 www.afeefa.de/4594o

Lesung: „Handbuch Transformative Gerechtigkeit“

Wir laden zu einer Lesung ein aus dem „Handbuch Transformative Gerechtigkeit: Selbstorganisierte Umgänge mit Konflikten und zwischenmenschlicher Gewalt“, erschienen im Unrast Verlag aus der Feder der UmGäng. Transformative Gerechtigkeit und gemeinschaftliche Verantwortungsübernahme zeigen, wie wir mit rassistischer, antisemitischer und anderer Gewalt solidarisch und kollektiv umgehen können – jenseits von Polizei und Justiz. Der Band bündelt Erfahrungen selbstorganisierter Praxis im deutschsprachigen Raum und verbindet Theorie mit praktischen Werkzeugen. Die UmGäng, ein Kollektiv aus linken Aktivist/-innen, zeigt erfolgreiche Ansätze und ermutigt, selbst Verantwortung zu übernehmen.

🕒 18:00 – 19:30 € Eintritt: nach Selbsteinschätzung

📍 Windscheidstr. 51, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang

🏠 Frauenkultur Leipzig e. V.

🌐 www.afeefa.de/4546o

Freitag, 20.03.2026

Lesung: „Wenn der Stift beim Schreiben bricht. Gedichte gegen den Faschismus“

Alieren Renkliöz liest im NEBENAN aus seinem Lyrikdebüt. Er führt uns in eine Welt, in der ein KZ-Insasse sich gegen die Unmenschlichkeit wehrt, in der Said einsam in der afghanischen Wüste verloren geht, während Drohnen sein Dorf angreifen, in der die Menschen auf die Straße gehen. Vernichtung ist ein wiederkehrendes Thema in seinen Gedichten, aber auch die Hoffnung, die nicht aufgibt, egal wie aussichtslos es scheinen mag.

Alieren Renkliöz ist Spoken Words Artist und arbeitet als Journalist.

🕒 15:00 – 17:00 € kostenfrei

📍 Mehrgenerationentreff NEBENAN, Alte Salzstraße 53, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

🏠 Heizhaus gGmbH Leipzig

📧 Anmeldung per E-Mail an: nebenan@heizhaus-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/45680

Die Würde-Wand: Leipzig baut bunte Mauern gegen Rassismus

Was bedeutet „Menschenwürde“ eigentlich auf Deutsch, Arabisch, Ukrainisch oder Spanisch? In diesem interaktiven Workshop gestalten Kinder, Teenager und Erwachsene ihre eigenen „Bausteine der Würde“. Aus bunten Kartons entstehen Begriffe, Wünsche und Botschaften für ein respektvolles Miteinander. Stein für Stein bauen wir gemeinsam eine bunte Mauer gegen Rassismus direkt in unserer neuen Sprachschule. Kommt vorbei, werdet kreativ und setzt ein Zeichen für 100% Menschenwürde!

🕒 16:00 – 18:00 € kostenfrei

📍 AKAZA Sprachschule Leipzig, 4. OG, Lutherstraße 10, Leipzig

♿ Barrierefrei, rollstuhlgerecht, Aufzug

🏠 AKAZA® Education GmbH

🌐 www.afeefa.de/45870

Sichere Häfen. Städte als Zuflucht

Volker M. Heins stellt sein Buch „Sichere Häfen. Städte als Zuflucht“ vor. Es widmet sich dem Konzept der „Sanctuary Cities“, das ja gerade am Beispiel USA sehr im Gespräch ist. Städte wie Chicago oder Portland haben die Unterstützung Geflüchteter und migrantischer Menschen, egal ob mit oder ohne legalen Aufenthaltstitel, zum Teil ihres Selbstverständnisses gemacht. Der Autor hat einige Städte exemplarisch für sein Buch ausgewählt, vor Ort recherchiert und mit Aktivist/-innen und Flüchtenden gesprochen.

🕒 19:00–20:30 € kostenfrei

📍 linXXnet, Brandstraße 15, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

📧 linXXnet

🌐 www.afeefa.de/4503o

Das Ding ist: Man kann auch anders über Rassismus sprechen

Gina übt Rassismuskritik auf Instagram und TikTok. Martin dachte, sie übertreibt manchmal. Verlobt sind die beiden trotzdem. Mit Witz, Scharfsinn und anhand ganz konkreter Beispielsituationen analysieren die Content Creatorin Gina Hitsch und ihr Partner Martin Freres, warum Gespräche über Rassismus so schwierig sind und wie sie besser gelingen können. Jetzt gibt es ein Buch darüber. Und aus dem wird vorgelesen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit „Leipzig liest“ der Leipziger Buchmesse.

🕒 20:00–21:30 € kostenfrei

📍 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“, Lessingstraße 7, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, Aufzug, Parkplatz, Brailleschriftinfos

📧 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“

🌐 www.afeefa.de/4513o

Samstag, 21.03.2026

Zwischen den Zeilen: Vielfalt lesen, Vielfalt leben

Der Arbeitskreis Migration & Eltern-Partizipation lädt zu Lesungen in der interkulturellen Bibliothek ein. Vorgestellt werden literarische Texte, die Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung aus unterschiedlichen Perspektiven thematisieren – insbesondere im Kontext von Migration, Hautfarbe, Sprache, Zugehörigkeit und Identität. Anhand ausgewählter Literatur werden alltägliche Erfahrungen von rassistischer Zuschreibung, Othering und struktureller Benachteiligung sichtbar gemacht und reflektiert. Die Lesungen eröffnen Räume für Perspektivwechsel, stärken Empathie und fördern ein kritisches Bewusstsein für rassistische Denkmuster in Gesellschaft, Bildung und Alltag. Die ausgewählten Texte machen deutlich, wie früh rassistische Erfahrungen beginnen, wie sie sich auf Selbstbild und Zugehörigkeitsgefühl auswirken und warum eine rassismuskritische Auseinandersetzung für ein respektvolles Zusammenleben unverzichtbar ist.

🕒 11:00 – 16:00 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/45620
📍 Interkulturelle Bibliothek – WeltOffen e. V., Str. d. 17. Juni 11, Leipzig
🗉 Arbeitskreis Migration & Eltern-Partizipation des Kreiselternrates

Spoken Word Tourneetheater – Die Anderen

Das Spoken Word Tourneetheater gastiert mit dem Film „Die Anderen“ im NordWest Stern. Das Theaterstück setzt sich auf beeindruckende Weise mit den zentralen Fragen auseinander: Wo entsteht Rassismus und was bedeutet es eigentlich, „anders zu sein“ (Othering)?

🕒 19:00 – 21:00 € 3 Euro 🌐 www.afeefa.de/45950
📍 Vereinsraum, Georg-Schumann-Straße 126, Leipzig
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC 🗉 NordWestStern e. V.
📧 Anmeldung per E-Mail an: info@nordweststern.de

Sonntag, 22.03.2026

Lesung „Mothering – Subversive Fürsorge als radikale Praxis“

Das Buch „Mothering – Subversive Fürsorge als radikale Praxis“ versteht Mothering als politische Handlungspraxis jenseits vergeschlechtlichter und kolonialer Normen und rückt Fürsorge, Beziehung und Verantwortung ins Zentrum gesellschaftlicher Auseinandersetzungen. Der Band versammelt Theorie, Poesie, Gespräche und Bilder, die Mothering als politische Praxis sichtbar machen.

Erschienen im Unrast Verlag, von bildungsLab*-resistance, Purnima Vater (Hg.), Carolina Tamayo Rojas (Hg.), Çağdas Çelik-El-Kadi.

🕒 11:00 – 12:30 € Eintritt: nach Selbsteinschätzung

📍 Windscheidstr. 51, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

🏠 Frauenkultur Leipzig e. V.

🌐 www.afeefa.de/4550o

Rassismus, Diskriminierung und kulturelle Unterschiede

Unangenehme Begegnungen, unerwartete Reaktionen oder Momente der Verunsicherung gehören zum Leben als Migrant/-innen in Deutschland. In diesem Workshop werden wir auf diese Situationen eingehen, um gemeinsam zu unterscheiden zwischen Rassismus, Diskriminierung und kulturellen Differenzen. Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Migrant/-innen.

🕒 15:00 – 17:00 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/4623o

📍 Projektbüro: Männer- und Familientreff Leipzig,
Eingang auf der linken Seite, Eisenbahnstraße 129, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht 🏠 Internationale Frauen Leipzig e. V.

📞 Anmeldung über WhatsApp-Nachricht an: +49 1573 512 10 88

Film: Über uns von uns

In der ostdeutschen Provinz inszeniert eine Gruppe von arabischen, kurdischen und romni Mädchen in Workshops mutig ihre Konflikte und Träume vor der Kamera. Sie müssen nicht nur die typischen Herausforderungen für Jugendliche, sondern auch ihre Erfahrungen mit Vertreibung, Anpassungsdruck und dem Rassismus vor Ort meistern.

Der Film begleitet sie auf ihrem Weg und ist gleichzeitig das Ergebnis ihrer künstlerischen Selbstverwirklichung. Der Film hat englische Untertitel. Es wird Arabisch, Deutsch und Englisch gesprochen.

🕒 19:30 – 21:00 ♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht
€ 7,50 Euro; ermäßigt 6,00 Euro; 3,50 Euro mit Leipzig-Pass
📍 Cinémathèque Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 109, Leipzig
📠 Cinémathèque Leipzig e. V. 🌐 www.afeefa.de/45350

Montag, 23.03.2026

Rassismuskritische Pädagogik

Zum professionellen Selbstverständnis von Pädagog/-innen gehört ein Bekenntnis gegen Rassismus und andere Formen von Diskriminierung. Doch diesen Anspruch in die tägliche Arbeitspraxis zu übersetzen, stellt pädagogisch tätige Menschen immer wieder vor Herausforderungen. Wie nehmen wir in der pädagogischen Arbeit Rassismus und andere Formen von Diskriminierung wahr? Und wie können wir damit professionell umgehen? Der Workshop umfasst fachlichen Input, (Selbst-)Reflexion und kollegialen Austausch. Die Referentinnen sind Miryam Mahroum und Lisa Bendiek vom Kulturbüro Sachsen.

🕒 09:00 – 15:00 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/45540
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC
📍 Kinder- und Jugendtreff des CVJM Leipzig
(Kooperationspartner), Schönefelder Allee 23a, Leipzig
📠 Kulturbüro Sachsen e. V.
📞 Anmeldung bis 15. März 2026 per E-Mail an:
lisa.bendiek@kulturbuero-sachsen.de

Diskriminierung und Rassismus im Familienalltag – Workshop für von Rassismus betroffene Personen

Wir stellen unsere Broschüre für Eltern und Erziehungsberechtigte mit Migrationserfahrung vor, die mit familiären Herausforderungen und Rassismuserfahrungen konfrontiert sind.

Die Broschüre bietet Impulse und praktische Anwendungen im Umgang mit migrationsbedingtem Stress und belastenden Erfahrungen wie Rassismus, bei Fragen zu Erziehung und informiert zu weiteren Hilfsangeboten. In einem zweistündigen, kultursensiblen Workshop möchten wir dazu in Austausch kommen.

Die Veranstaltung findet auf Deutsch und Spanisch statt. Auf Anfrage kann die Veranstaltung auch in weiteren Sprachen durchgeführt werden.

🕒 10:00 – 12:00 € kostenfrei

📍 Seminarraum, 5. Etage (Netzwerkstelle), Peterssteinweg 3, Leipzig

♿ Barrierefrei, Aufzug vorhanden

🏠 Mosaik Leipzig – Kompetenzzentrum für transkulturelle Dialoge e. V.

📧 Anmeldung bis 18. März 2026 per E-Mail: psz@mosaik-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/45970

Umgang mit Diskriminierung und Rassismus im Familienalltag – Workshop für Fachkräfte

In diesem zweistündigen Workshop stellen wir eine Handreichung vor für Fachkräfte, die mit Familien mit Migrationserfahrung arbeiten. Dabei werden deren Herausforderungen in der Erziehung und Rassismuserfahrungen thematisiert.

Die Handreichung bereitet Erfahrungen eines zielgruppenspezifischen Projektes auf und bietet Ideen und Handlungsempfehlungen für die Durchführung und Übertragung des Angebots zu gesellschaftlicher Teilhabe, Bildung und Empowerment in andere Kontexte.

Die Veranstaltung findet auf Deutsch und Spanisch statt. Auf Anfrage kann die Veranstaltung auch in weiteren Sprachen durchgeführt werden.

🕒 13:00 – 15:00 € kostenfrei

📍 Seminarraum, 5. Etage (Netzwerkstelle), Peterssteinweg 3, Leipzig

♿ Barrierefrei, Aufzug vorhanden

🏠 Mosaik Leipzig – Kompetenzzentrum für transkulturelle Dialoge e. V.

📧 Anmeldung bis 18. März 2026 per E-Mail: psz@mosaik-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/4598o

Liebesbriefe an die Menschheit und das Miteinander – ein Aufruf zur radikalen Freundlichkeit

Die Aktion möchte ein Gegengewicht setzen zu Rassismus, Hate Speech und Othering. Im mobilen kleinen Postamt können Menschen in Grünau Liebesbriefe an die Menschheit verfassen. Sie sind eingeladen in ihren Briefen Erfahrungen von und Wünsche an das Miteinander, die Fähigkeiten von Empathie, Großzügigkeit, Kreativität und Liebe zu formulieren und ihre Zuneigung zu Menschen zu teilen. Diese Briefe können frei geschrieben und gestaltet werden, in der bevorzugten Sprache oder Ausdrucksform jeder Person. Im Anschluss werden die Texte in Plakatkollagen aufbereitet und verbreitet.

Das mobile Postamt kann außerdem an folgenden Terminen genutzt werden:

17.03. im Spielzimmer von 14:30-17:30 Uhr

19.03. + 26.03. im Stadtteilladen von 10:00-12:00 Uhr

🕒 14:00 – 16:00 € kostenfrei

📍 Caritas Familienzentrum, Erdgeschoss, Ringstraße 2, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, Aufzug, Automatiktür

🏠 Caritas Familienzentrum Grünau

🌐 www.afeefa.de/4674o

„Ihr seid die Früchte eines Baumes, die Blätter eines Zweiges“ – Andacht von und für Frauen

„Wischt euch die Augen, dass ihr keinen Menschen anders betrachtet als euch selbst. Seht keine Fremden, seht vielmehr alle Menschen als Freunde; denn Liebe und Einheit fallen schwer, wenn ihr den Blick auf das Andersartige heftet.“ Eine Annäherung an das Bewusstsein für die Einheit und Gleichwertigkeit aller Menschen als Grundlage für die Beseitigung von Vorurteilen und Rassismus. Austausch zu Zitaten aus den Bahá'í-Schriften und anderer religiöser Texte, die gerne mitgebracht werden können. Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Frauen.

🕒 18:00 – 19:30 € kostenfrei

📍 Bahá'í-Gemeinde, Konradstraße 57, Leipzig

🏠 Bahá'í-Gemeinde Leipzig

🌐 www.afeefa.de/45610

Dienstag, 24.03.2026

Sicherheit im Raum – Das Bündnis gegen antimuslimischen Rassismus geht in die sächsischen Landkreise

Ich laufe eine Straße entlang. Ist dabei meine Sicherheit bedroht? Die Antwort auf diese Frage hängt von Anderen ab und dadurch davon, wo ich bin – an welchem Ort, in welcher Gesellschaft und in welcher Umgebung. Dieses ‚Wo‘ nehmen wir auf unserem Fachtag genauer in Augenschein. Damit begehen wir den Auftakt für unsere nächsten drei Bündnisjahre, in denen wir verstärkt in die Landkreise Sachsens gehen werden, um lokale Akteure, Ideen und Ereignisse sichtbar zumachen.

🕒 10:00 – 16:00 € kostenfrei ♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

📍 Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH, im Laden

„Wir sind Paten“ im Erdgeschoss, Prager Straße 60, Leipzig

🏠 Bündnis gegen antimuslimischen Rassismus in Sachsen

📧 Anmeldung per E-Mail an: kontakt@sachsen-gegen-amr.de

🌐 www.afeefa.de/45930

Intersektionaler Austauschraum für Sprachmittler/innen & Dolmetscher/-innen – nur für FLINTA*!

Hast du während deiner Arbeit als Übersetzer/-in Diskriminierung selbst erlebt oder mitbekommen? Bist du dir unsicher, wie du in deiner Rolle als Sprachmittler/-in Haltung zeigen kannst? Oder wünschst du dir einen lockeren Austausch unter Kolleg/-innen, die ähnliches erleben? DaMigra e. V. lädt FLINTA* (Frauen, Lesben, Interpersonen, Nicht-binäre Personen, trans Personen und Agenderpersonen) dazu ein, Erlebnisse aus dem Berufsalltag zu teilen und herausfordernde Situationen gemeinsam zu reflektieren. Ziel ist die gegenseitige Unterstützung, Stärkung und Vernetzung der Sprachmittelnden.

- 🕒 12:00 – 16:00 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/4588o
- 📍 DaMigra Büro Leipzig, Links vom Schaufenster befindet sich unsere Klingel, Jahnallee 69, Leipzig
- 🏠 DaMigra Standort Sachsen
- 📄 Anmeldung unter: <https://forms.office.com/e/VkByC1eL5s>

Workshop: Jede Stimme zählt! – Im Dialog über Rassismus

Welche Meinung zählt? Warum? (Wie) wird meine Geschichte von anderen gehört? Gibt es Dinge, die man nicht sagen darf? Wie können wir mit unterschiedlichen Herkunftsn über internationale Konflikte sprechen? Was hat das alles mit Rassismus und Antisemitismus zu tun? Wir wollen uns aktuelle politische Debatten anschauen und dabei die Stimmen hören, die meist nicht gehört werden. Die (Kurz-)Filmreihe „Perspektivwechsel“ des „Medienprojekt Wuppertal“ bietet jede Menge Anknüpfungspunkte. Empfohlen für Teilnehmende ab 14 Jahren.

- 🕒 14:00 – 16:00 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/45380
📍 Medien und Kulturzentrum Cineding, Karl-Heine-Straße 83,
Leipzig ♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC
🏠 Landesfilmdienst Sachsen e.V.
📧 Anmeldung per E-Mail an: etuchscherer@lfd-sachsen.de
oder telefonisch unter: 0341 33203929

Schule in Zeiten wie diesen: Möglichkeiten des Handelns im Kontext von Rassismus

Lehrende sind in ihrer Tätigkeit zunehmend mit rassistischen Haltungen, Äußerungen und Handlungen konfrontiert. Gleichzeitig erleben viele Schüler/-innen Schule als einen Ort, in dem sie nicht vor Rassismus geschützt sind. In unserer Veranstaltung besprechen wir die Möglichkeiten (auch präventiven) pädagogischen Handelns in Bezug auf Rassismus an Schule. Welche Bedingungen braucht es dafür? Welche sind die Prämissen im Umgang mit rassistischen Vorfällen?

- 🕒 14:00 – 16:00 € kostenfrei
📍 RealLabor, Brühl 48, Leipzig
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC
🏠 Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.
🌐 www.afeefa.de/45820

Info-Abend: Ehrenamt bei der Kontaktstelle Wohnen

Geflüchtete erleben bei der eh schon schwierigen Wohnungssuche häufig rassistischen Diskriminierungen. Die Kontaktstelle Wohnen ermöglicht ehrenamtliches Engagement zur Unterstützung von Geflüchteten bei der Wohnungssuche und beim Ankommen im neuen Wohnumfeld. Dabei geben Ehrenamtliche Workshops zum Bewerbungsprozess, begleiten Wohnungsbesichtigungen und unterstützen beim Kontakt mit Jobcenter und Vermietenden. Neu sind Tandems im Quartier zur Förderung sozialer und struktureller Teilhabe. Komm vorbei, wenn du mehr erfahren und dabei sein möchtest! Am 27.03. folgt ein

Workshop unter dem Titel: „Besichtigungsbegleitung – Gemeinsam gegen Diskriminierung am Wohnungsmarkt“.

🕒 18:00 – 20:00 € kostenfrei

📍 Kulturraum, Merseburgerstr. 88b, Leipzig

🏠 Kontaktstelle Wohnen (Zusammen e. V. Leipzig)

🌐 www.afeefa.de/45890

Mittwoch, 25.03.2026

Alltagsrassismus an meiner Kita – Rassismus (nicht) beim Namen nennen

Manchmal fällt uns an Kolleg/-innen etwas auf, wovon wir vermuten, dass es rassistisch ist. Oft fällt es schwer, dies anzusprechen. Kolleg/-innen fühlen sich beschämt, falsch verstanden, vielleicht auch überführt. Wie kann ich einen guten Umgang mit der Heterogenität von Wahrnehmung, Reflexion und Haltung im Team finden? (Wie) Bringen wir sie zur Sprache? Lasst uns gemeinsam über unsere Unsicherheiten mit Situationen aus der Praxis austauschen und Strategien des Umgangs diskutieren.

🕒 09:00 – 14:00 € kostenfrei

📍 Caritas Familienzentrum, EG rechts, Ringstr. 2, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerichtet, WC, Aufzug

🏠 Caritas Familienzentrum Grünau

📧 Anmeldung per E-Mail an: fabikoo@caritas-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/45720

Kino und Filmgespräch „Sisterqueens“

Deutschland 2024, Dokumentarfilm 104 Min, FSK 6 Jahre, empfohlen ab 11 Jahre

Jamila, Rachel und Faseeha sind Teil des feministischen Rap-Projekts „Sisterqueens“. Der Dokumentarfilm begleitet sie beim Erwachsenwerden und in ihren Anfängen als Künstler/-innen. Gemeinsam hinterfragen sie gesellschaftliche Normen, teilen Alltagserfahrungen,

sprechen über Rassismus, Selbstbestimmung und Identität und finden mit ihren selbstbewussten Liedtexten die Form, das auszudrücken, wofür an anderer Stelle manchmal der Raum und Mut fehlt.

🕒 10:00 – 12:00 € 4 Euro, ermäßigt 3 Euro

📍 Medien und Kulturzentrum Cineding, Karl-Heine-Straße 83, Leipzig

♿️ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

🏠 Landesfilmdienst Sachsen e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: etuchscherer@lfd-sachsen.de oder telefonisch unter: 0341/332 039 29

🌐 www.afeefa.de/45390

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Wer kennt sie nicht, die Sprüche, die im Nahverkehr, auf der Arbeit oder in der Familie geäußert werden. Doch was ist ihnen entgegenzusetzen? Wieso fallen uns die besten Argumente meistens erst hinterher ein? In diesem Seminar werden Gegenpositionen gesucht, Redegewandtheit geübt, Selbstsicherheit gestärkt sowie Mut gemacht die eigene Meinung gegen Widerstände zu vertreten. Wir arbeiten mit expliziten Beispielen menschenfeindlicher Äußerungen. Teilnahme nur mit Anmeldung.

🕒 13:00-18:00 € kostenfrei

📍 Volkshochschule, 1.OG links, Löhrstr. 3-7, Leipzig

♿️ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Parkplatz

🏠 Volkshochschule Leipzig (VHS)

📧 Anmeldung unter: <https://www.vhs-leipzig.de/p/kurse/argumentationstraining-gegenstammtischparolen/eine-veranstaltung-im-rahmen-der-internationalen-wochen-gegen-rassismus-495C-F104010K>

🌐 www.afeefa.de/44720

KLIMA.KLASSE.WELTWEIT – Workshop zu globalem Klassismus und rassifiziertem Kapitalismus

Wie sind die Folgen der Klimakrise zwischen Arm und Reich global verteilt? Was ist Klima-Klassismus? Wie hängen Rohstofflieferketten mit rassifiziertem Kapitalismus (Untrennbarkeit von Rassismus und

Kapitalismus) zusammen? Wie können wir solidarisch gegen weltweite Ausbeutung und ökologischen Kollaps kämpfen? Zu diesen Fragen wollen wir im Workshop gemeinsam mit dir lernen, nachdenken und diskutieren. Du brauchst kein Vorwissen.

🕒 16:30 – 19:30 € kostenfrei

📍 Quartiersmanagement Leipziger Osten, Wurzner Straße 70, Leipzig

♿ Barrierefrei Rollstuhlgerecht, WC, Automatiktür, Parkplatz

🏠 Bildung für utopischen Wandel e.V.

🌐 www.afeefa.de/45420

Kolonialismus und Klimakrise heute

Was hat die Klimakrise mit Kolonialismus zu tun? Welche kolonialen Kontinuitäten gibt es bis heute? Der Arbeitskreis Klimagerechtigkeit des BUND Leipzig lädt zu einem Workshop ein, in dem wir uns genau diesen Fragen annähern möchten. Dabei ist ein Grundverständnis für die Klimakrise hilfreich. Nach einem kurzen Impulsvideo stehen vor allem die Erfahrungen, Perspektiven und der Austausch der Teilnehmenden im Vordergrund. Beteiligung ist also ausdrücklich erwünscht! Wir freuen uns auf euch.

🕒 17:30 – 19:00 € kostenfrei

📍 Haus der Demokratie Leipzig, Café (EG, Gang rechts, hintere Tür), Bernhard-Göring-Straße 152, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, Aufzug, Automatiktüren

🏠 BUND – Bund für Umwelt- u. Naturschutz – Regionalgruppe Leipzig

🌐 www.afeefa.de/45850

Ein Leipziger Fall: Wie geraubte Gebeine von Roma ihren Frieden fanden

Leipzig ist über viele Jahrzehnte Ort einer Geschichte gewesen, in der die sterblichen Überreste dreier Roma aus Rumänien entwürdigt und für rassistische Forschung genutzt wurden. Die Veranstaltung erzählt, wie sie nach Leipzig kamen, wie sie hier zu Forschungszwecken missbraucht wurden und warum eine Aufarbeitung lange ausblieb.

Vorgestellt werden aktuelle Schritte der Aufarbeitung, insbesondere die Beisetzung der Gebeine auf dem Südfriedhof Leipzig sowie die Entstehung eines Gedenksteins.

🕒 18:30–20:30 € kostenfrei

📍 IKS – Informations- und Kulturzentrum der Roma und Sinti in Sachsen, Südplatz, Karl Liebknecht Straße 54, Leipzig

🏠 Romano Sumnal e. V. und Fachnetzwerk Antiziganismus/ Antiromaismus

📧 Anmeldung per E-Mail an: anmeldung@romano-sumnal.de oder telefonisch unter: 0341/332 09 217

🌐 www.afeefa.de/4540o

Filmabend: „Co:Memorate – Gemeinsam erinnern an rassistische Gewalt“

Wir zeigen die Dokumentation „Co:Memorate – Gemeinsam erinnern an rassistische Gewalt“. Der Film beschäftigt sich mit Fällen rassistischer Gewalt in Ostdeutschland. Es geht um Betroffene wie Claude Leite, Marwa El-Sherbini, Delfin Guerra und Raúl García Paret. Im Film werden ihr Leben und Orte der Gewalt gezeigt, die oft im Alltag vergessen werden. Im Anschluss an den Film gehen wir mit der Filmemacherin Birgit Said von der Initiative Co:Memorate ins Gespräch.

🕒 18:30–20:30 € kostenfrei

📍 Nachbarschaftszentrum Dresdner59, Dresdner Str. 59, Leipzig

🏠 Nachbarschaftszentrum DRESDNER59 (Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde)

🌐 www.afeefa.de/4620o

Donnerstag, 26.03.2026

Liebesbriefe an die Menschheit und das Miteinander – ein Aufruf zur radikalen Freundlichkeit

Die Aktion möchte ein Gegengewicht setzen zu Rassismus, Hate Speech und Othering. Im mobilen kleinen Postamt können Menschen in Grünau Liebesbriefe an die Menschheit verfassen. Sie sind

eingeladen in ihren Briefen Erfahrungen von und Wünsche an das Miteinander, die Fähigkeiten von Empathie, Großzügigkeit, Kreativität und Liebe zu formulieren und ihre Zuneigung zu Menschen zu teilen. Diese Briefe können frei geschrieben und gestaltet werden, in der bevorzugten Sprache oder Ausdrucksform jeder Person. Im Anschluss werden die Texte in Plakatkollagen aufbereitet und verbreitet.

Das mobile Postamt kann außerdem an folgenden Terminen genutzt werden:

17.03. im Spielzimmer von 14:30 – 17:30 Uhr

19.03. im Stadtteilladen von 10:00 – 12:00 Uhr

23.03. im Local von 14:00 – 16:00 Uhr

🕒 10:00 – 12:00 € kostenfrei

📍 Stadtteilladen, Stuttgarter Allee 19, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, Aufzug, Automatiktür

🏠 Caritas Familienzentrum Grünau

🌐 www.afeefa.de/46750

Empowerment durch Bewegung für die Familie

Empowerment ist für Migrant/-innen insbesondere vor dem Hintergrund rassistischer Übergriffe – sei es verbal, strukturell oder körperlich – von großer Bedeutung. Die Veranstaltungen zielt darauf ab, Strategien zu vermitteln, um mit solchen Situationen selbstbewusst, deeskalierend und möglichst unversehrt umzugehen. Dabei geht es nicht um Konfrontation, sondern um Selbstschutz, Stärkung und Handlungssicherheit im Alltag. Im theoretischen Teil des Workshops wollen wir uns den Fragen nähern: Was bedeutet Empowerment? Warum ist es für uns als Migrant/-innen wichtig? Es wird darum gehen, die eigenen Stärken zuerkennen, Grenzen wahrzunehmen und Selbstvertrauen für den Alltag aufzubauen. Im praktischen Teil wollen wir uns gemeinsam empoweren – durch Bewegung mit Elementen aus Selbstverteidigung und Kickboxen.

Diese Techniken helfen uns als Migrant/-innen, unser Selbstbewusstsein zu stärken und mehr Sicherheit im Alltag zu gewinnen.

🕒 15:00 – 17:00 € kostenfrei

📍 Projektbüro: Männer- und Familientreff Leipzig, Eingang auf der linken Seite, Eisenbahnstraße 129, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

🏠 Internationale Frauen Leipzig e. V.

📞 Anmeldung über WhatsApp-Nachricht an: +49 1573 512 10 88

🌐 www.afeefa.de/4510o

Stadtrundgang gegen Rassismus: Geschichte und Gegenwart in Leipzig

Der Stadtrundgang führt durch die Leipziger Innenstadt und setzt sich mit unterschiedlichen Formen von Rassismus auseinander – von Kolonialismus, Antisemitismus und Antiziganismus bis hin zu rechter Gewalt in der Gegenwart.

An zentralen Stationen werden historische Orte vorgestellt und gemeinsam eingeordnet.

Der Rundgang lädt dazu ein, ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren.

🕒 17:00 – 19:00 € kostenfrei

📍 Treffpunkt Eingang Clara-Park am Kreisverkehr Karl-Tauchnitz-Straße, Herzliya-Platz, Leipzig

🏠 Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Leipzig

📧 Anmeldung per E-Mail an: info@gruene-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/4534o

„Eine Umfrage hat ergeben ...“ Meinungskampf und Meinungsmache mit und durch politische Umfragen

Vortrag und Diskussion mit Julian Nejkow

Politische Umfragen spielen eine zentrale Rolle bei der Herstellung von „Mehrheitsmeinungen“ und gesellschaftlichen Stimmungen. Gerade in Debatten zu Migration, Flucht oder innerer Sicherheit können sie dazu beitragen, rassistische Narrative zu verstärken, Ängste zu legitimieren oder bestimmte

Bevölkerungsgruppen zu marginalisieren. Gleichzeitig beeinflussen sie politische Entscheidungen, Medienberichterstattung und den öffentlichen Diskurs darüber, wessen Perspektiven als relevant gelten. Im Vortrag wird daher auch thematisiert, wie Umfragen entstehen, welche Interessen und Machtverhältnisse darin wirksam sind und inwiefern sie zur Normalisierung von Ausgrenzung und Rassismus beitragen können – aber auch, wo ihre Grenzen liegen und wie sie kritisch gelesen werden sollten.

🕒 18:00–20:00 € kostenfrei

📍 Volkshochschule Leipzig, Löhrstraße 3–7, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Parkplatz

🏠 Volkshochschule Leipzig (VHS)

📄 Anmeldung unter:

<https://www.vhs-leipzig.de/p/495-C-F101H02V>

🌐 www.afeefa.de/44690

Haare sind nicht neutral: warum Körperhaare kein Privatproblem sind

(Körper-)Haare gelten oft als private Geschmacksfrage, sind jedoch eng mit rassistischen, kolonialen und geschlechtlichen Machtverhältnissen verknüpft. Der interaktive Vortrag mit Arzu Cornelia Tarhan beleuchtet kritisch die Geschichte und Gegenwart von Körper- und Kopfhhaaren im westlichen Kontext und fragt, wie Normen von Weiblichkeit, Normalität und ‚Hygiene‘ entstanden sind, wen sie ein-oder ausschließen und welche Wirkung sie haben. Mit wissenschaftlichen Inputs und Raum für Austausch.

🕒 19:00–20:30 € Eintritt: nach Selbsteinschätzung

📍 Windscheidstr. 51, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang

🏠 Frauenkultur Leipzig e. V.

🌐 www.afeefa.de/45450

Freitag, 27.03.2026

Tag gegen Rassismus in Paunsdorf – Workshop “Argumentieren gegen Rechts”

Wir setzen uns mit der Ideologie des Nationalsozialismus und des Rechtsextremismus sowie deren aktuellen Erscheinungsformen auseinander, wie beispielsweise rechtsextreme Musik, Symbole und Codes, die in den Sozialen Medien verwendet werden. Anhand von Alltagsbeispielen lernen die Teilnehmenden wie sie gegen menschenfeindliche Äußerungen argumentieren können. Die Veranstaltung ist eine Kooperation vom Quartiersmanagement Paunsdorf, dem Erich-Zeigner-Haus e. V., dem Willkommenszentrum Leipzig und der Bibliothek Paunsdorf.

🕒 14:00 – 16:00 € kostenfrei

📍 Bibliothek Paunsdorf, Platanenstr. 37, Paunsdorf

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, Automattür

📖 Leipziger Städtische Bibliotheken/Bibliothek Paunsdorf

🌐 www.afeefa.de/45510

Tag gegen Rassismus in Paunsdorf – Glitzer, Spiele und Geschichten: Gemeinsam Vielfalt erleben

Wir laden Kinder, Eltern, Geschwister und Begleitpersonen ein zum kreativen Familientreff. Wir sprechen darüber, was Jede/-n besonders macht und warum Vielfalt schön ist. Ganz nebenbei können im Nagelstudio Fingernägel bunt, glitzernd und mit Überraschungsdesigns gestaltet werden. Für Kinder von 4 – 6 Jahren findet parallel das BÄR-Projekt mit Spielen, Geschichten und Gesprächen zu Vielfalt, Ausgrenzung und Zusammenhalt statt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation vom Quartiersmanagement Paunsdorf, dem Erich-Zeigner-Haus e. V., dem Willkommenszentrum Leipzig und dem Familienzentrum Paunsdorf.

🕒 15:00 – 17:30 € kostenfrei
📍 Familienzentrum , Wiesenstraße 20, Leipzig
🏠 FiZ Leipzig – Familie im Zentrum e.V.
🌐 www.afeefa.de/45630

Tag gegen Rassismus in Paunsdorf – Kreativ-Nachmittag im Garten

Gestalte deine eigenen Sticker, Buttons und Collagen, mit denen du Respekt und Haltung zeigst. Dabei verschönern wir gemeinsam den Gartenzaun und machen ihn bunter. Alle Materialien sind vor Ort – du bringst nur deine Stimme gegen Rassismus mit. Komm vorbei, lass uns kreativ werden und einen schönen Nachmittag im Garten verbringen!

Die Veranstaltung ist eine Kooperation vom Quartiersmanagement Paunsdorf, dem Erich-Zeigner-Haus e. V., dem Willkommenszentrum Leipzig und dem Mitmachgarten Wirrwuchs.

🕒 16:00 – 17:45 € kostenfrei
📍 Mitmachgarten Wirrwuchs , Schlehenweg 29, Paunsdorf
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerechter Zugang, WC
🏠 Querbeet Leipzig e. V.
🌐 www.afeefa.de/44880

Tag gegen Rassismus in Paunsdorf – Workshop „Die neue Rechte und Social Media“

Rechtsextreme Weltbilder treten seit Jahren vermehrt in unserer Gesellschaft auf. Dabei hat die „Neue Rechte“ durch die Digitalisierung und Verbreitung Sozialer Medien sich einen neuen Wirkungskreis erschlossen. Plattformen wie Instagram, TikTok und Telegram dienen nicht nur der Vernetzung rechtsextremer Gruppierungen, sondern auch der gezielten Verbreitung von Hass und Hetze.

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Jugendliche. Die Veranstaltung ist eine Kooperation vom Quartiersmanagement Paunsdorf, dem Erich-Zeigner-Haus e. V., dem Willkommenszentrum Leipzig und dem OFT Crazy.

🕒 16:00 – 17:30 € kostenfrei

📍 OFT Crazy, Jugendclub, Zum Wäldchen 6, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Parkplatz

🏠 Quartiersmanagement Paunsdorf

🌐 www.afeefa.de/4548o

Tag gegen Rassismus in Paunsdorf – Abschlussparty

Am 27. März finden in Paunsdorf gebündelt verschiedene Veranstaltungen zum Thema Rassismus statt. Neben inhaltlichen Workshops für Jugendliche und Erwachsene, Baklava Workshop und kreativem Austausch möchten wir abends zusammen kommen, essen, feiern und tanzen.

Die „Batiar Gang“ spielt auf. „Punk trifft Klezmer, Balkanbeats auf ukrainische Volkslieder voll großer Melancholie. Es ist eben nicht nur Musik zum Tanzen, sondern ein Destillat aus Impressionen und Sehnsucht“.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation von Quartiersmanagement Paunsdorf, Erich-Zeigner-Haus e.V., Willkommenszentrum Leipzig und OFT Crazy.

🕒 18:00 – 20:00 € kostenfrei

📍 OFT Crazy, Jugendclub, Am Wäldchen 6, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, Automatiktür, Parkplatz

🏠 Quartiersmanagement Paunsdorf

🌐 www.afeefa.de/4544o

Teilhabe – Warum es oft schwer ist, mitzubestimmen, und was trotzdem möglich ist

Wer darf mitbestimmen – und wer stößt auf bürokratische Hürden? Die Veranstaltung thematisiert demokratische Teilhabe im Kontext von Rassismus und Bürokratie. Im Fokus stehen Perspektiven von Menschen mit Einwanderungsgeschichte, ihre Erfahrungen mit kompliziertem Papierkram, fehlenden Rechten ohne deutschen Pass, politischen Ausschlüssen und die

Frage, wie Demokratie gerechter und zugänglicher gestaltet werden kann.

🕒 17:00 – 19:30 € kostenfrei

📍 Patenschaftsbüro, Prager Straße 60, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht

🏠 Wir sind Paten – Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH

🌐 www.afeefa.de/4559o

Workshop: Besichtigungsbegleitung – Gemeinsam gegen Diskriminierung am Wohnungsmarkt

In Leipzig eine Wohnung zu finden ist für viele eine Hürde – besonders bei Sprachbarrieren und Diskriminierung.

Du möchtest helfen? Unser Workshop vermittelt Grundlagen ehrenamtlicher Wohnungsbegleitung:
Wie läuft eine Besichtigung ab?

Welche Diskriminierungen gibt es?

Welche Dokumente sind wichtig, wenn die Miete durch soziale Träger übernommen wird?

Die Kontaktstelle Wohnen begleitet seit 2016 Menschen mit Fluchtgeschichte und teilt ihre Erfahrungen mit Interessierten.

Am 24.03. findet ein Info-Abend unter dem Titel:
„Ehrenamt bei der Kontaktstelle Wohnen“ statt.

🕒 17:00 – 19:30 € kostenfrei

📍 Kulturraum, Merseburger Straße 88b, Leipzig

🏠 Kontaktstelle Wohnen (Zusammen e. V. Leipzig)

🌐 www.afeefa.de/4590o

Aktiv gegen Diskriminierung – Teil 1

Der Workshop führt in das Thema Diskriminierung ein. Die Referent/-innen erläutern, welche Arten der Diskriminierung (bisher) in unserer Gesellschaft aufgezeigt wurden und auf welchen Ebenen Diskriminierung passiert. Wir erschließen gemeinsam die Möglichkeiten Einzelner im Umgang mit Privilegien und Benachteiligung sowie Methoden, wie

wir diese Möglichkeiten in Workshops an Teilnehmende weitergeben können. Wichtiger Bestandteil des Moduls sind Übungen zur Selbstreflexion.

Der Workshop geht über zwei Tage.

Der zweite Teil findet am 28.03.2026 statt.

🕒 17:00 – 20:00

€ 35 Euro (für Material/Verpflegung an 2 Tagen)

📍 WeltOffen e.V./Leipzig Intercultural Library,
Straße des 17. Juni 11, Leipzig

🏠 WeltOffen e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: vielfalt@weltoffen-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/4599o

#Stadtbild – Who belongs to the urban landscape? – Part 1

The three-day theater project will stage the debate about the #Stadtbild ("cityscape") and present it on Sunday evening. Scenes and content are developed collaboratively with the participants and are rooted in their own perspectives. Through theater games, role play and improvisation, participants explore creatively questions of belonging and everyday experiences.

The project is accompanied by theater educators. No prior knowledge is required; Working language: English Age: 18–30.

The offer is a continuous course over three days and requires participation on alldays: Part 2–28 March – 10:00 to 17:00; Part 3– 29 March – 10:30 to 18:00

🕒 18:00 – 21:00 € kostenfrei

📍 VILLA Soziokulturelles Zentrum, Lessingstr. 7, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Parkplatz

🏠 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“

📧 Anmeldung unter: <https://forms.gle/xnV21KueCiJR5Nq58>

🌐 www.afeefa.de/4552o

Führer und Verführer

Das Werk „Führer und Verführer“ sucht auf bisher nicht gezeigte Weise Antworten auf wichtige Fragen der Geschichte: Wie konnte es den Täter/-innen des Nationalsozialismus gelingen, ihre rassistischen Verbrechen umzusetzen und warum folgte die Mehrheit der Deutschen Hitler in diese Katastrophe? Ob das dem viel (und kontrovers) diskutierten Film gelingt? Überzeugt euch am besten selbst.

🕒 18:00–20:00 € kostenfrei

📍 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“, Lessingstraße 7, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerichtet, WC, Aufzug, Parkplatz

🏠 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“

🌐 www.afeefa.de/46060

Samstag, 28.03.2026

#Stadtbeeld – Who belongs to the urban landscape? – Part 2

The three-day theater project will stage the debate about the #Stadtbeeld ("cityscape") and present it on Sunday evening. Scenes and content are developed collaboratively with the participants and are rooted in their own perspectives. Through theater games, role play and improvisation, participants explore creatively questions of belonging and everyday experiences.

The project is accompanied by theater educators.

No prior knowledge is required; Working language: English Age: 18–30.

The offer is a continuous course over three days and requires participation on alldays: Part 1– 27 March – 18:00 to 21:00; Part 3 – 29 March – 10:30 to 18:00

🕒 10:00–17:00 € kostenfrei

📍 VILLA Soziokulturelles Zentrum, Lessingstr. 7, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerichtet, WC, Aufzug, Parkplatz

🏠 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“

📄 Anmeldung unter: <https://forms.gle/xnV21KueCiJR5Nq58>

🌐 www.afeefa.de/46260

Aktiv gegen Diskriminierung – Teil 2

Der Workshop führt in das Thema Diskriminierung ein. Die Referent/-innen erläutern, welche Arten der Diskriminierung (bisher) in unserer Gesellschaft aufgezeigt wurden und auf welchen Ebenen Diskriminierung passiert. Wir erschließen gemeinsam die Möglichkeiten Einzelner im Umgang mit Privilegien und Benachteiligung sowie Methoden, wie wir diese Möglichkeiten in Workshops an Teilnehmende weitergeben können. Wichtiger Bestandteil des Moduls sind Übungen zur Selbstreflexion.

Der Workshop geht über zwei Tage. Der erste Teil findet am 27.03.2026 statt.

🕒 10:00 – 17:00 € 35 Euro (für Material/Verpflegung an 2 Tagen)

📍 WeltOffen e.V./Leipzig Intercultural Library,
Straße des 17. Juni 11, Leipzig

🏠 WeltOffen e. V.

📧 Anmeldung per E-Mail an: vielfalt@weltoffen-leipzig.de

🌐 www.afeefa.de/4644o

Sonntag, 29.03.2026

Wege zur Einheit in der Vielfalt – wie geht das?

Die Bahá'í Gemeinde Leipzig lädt herzlich zu einem Vormittag ein bei dem wir dieser Frage nachgehen. Gemeinsam erforschen wir, wie ein „WIR-Gefühl“ im Familienleben oder in der Nachbarschaft umgesetzt werden kann. Die Frage, wie der Abbau von rassistischen Vorurteilen auf diesem Weg eine tragende Rolle spielt, stellt die Grundlage aller Überlegungen dar.

Hinweis zur Barrierefreiheit: Der Zugang ist für Rollstuhlnutzer/-innen nur mit Unterstützung möglich.

Melden Sie sich bei Bedarf unter: 0341/909 60 037

🕒 10:30 – 13:30 € kostenfrei 🌐 www.afeefa.de/4621o
📍 Buddehaus Leipzig, Raum in der 1.Etage, Lützowstr. 19, Leipzig
🏠 Bahá'í-Gemeinde Leipzig

#Stadtbild – Who belongs to the urban landscape? – Part 3

The three-day theater project will stage the debate about the #Stadtbild ("cityscape") and present it on Sunday evening. Scenes and content are developed collaboratively with the participants and are rooted in their own perspectives. Through theater games, role play and improvisation, participants explore creatively questions of belonging and everyday experiences. The project is accompanied by theater educators. No prior knowledge is required; Working language: English Age: 18–30.

The offer is a continuous course over three days and requires participation on all days: Part 1–27 March – 18:00 to 21:00; Part 2–28 March – 10:00 to 17:00

🕒 10:30 – 18:00 € kostenfrei
📍 VILLA Soziokulturelles Zentrum, Lessingstr. 7, Leipzig
♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC, Aufzug, Parkplatz
🏠 Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“
📞 Anmeldung unter: <https://forms.gle/xnV21KueCiJR5Nq58>
🌐 www.afeefa.de/4627o

Angebote zu den Aktionswochen

Führungsangebot des Deutschen Exilarchivs 1933–1945 in der Anne-Frank-Shoah-Bibliothek

Die Anne-Frank-Shoah-Bibliothek der Deutschen Nationalbibliothek stellt in einem eigenen Lesesaal Literatur zu den Themengebieten Holocaust und Shoah, Antisemitismus und Rassismus bereit.

Bei der Führung erhalten Pädagog/-innen, Multiplikator/-innen und interessierte Personen einen Einblick in die Arbeit der Anne-Frank-Shoah-Bibliothek.

Individuelle Themen und Termine sind nach Absprache innerhalb der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag) möglich: exilarchiv@dnb.de oder Tel. 0341/2271-410

🕒 16.03–29.03. € kostenfrei

📍 Deutsche Nationalbibliothek, Anne-Frank-Shoah-Bibliothek, Deutscher Platz 1, Leipzig

♿ Barrierefrei, Rollstuhlgerecht, WC

📖 Deutsches Exilarchiv 1933–1945 der Deutschen Nationalbibliothek

🌐 www.afeefa.de/4671o

Hinweis für respektvollen Umgang bei Veranstaltungen

Die Veranstaltenden können sich vorbehalten, Personen den Zutritt zu ihren Veranstaltungen zu verwehren, die extremen Parteien oder Organisationen angehören oder die bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder andere menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind.

Wir wünschen uns, dass die Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswochen in einer respektvollen Atmosphäre stattfinden, die eine sachliche und wertschätzende Auseinandersetzung mit den Themen befördert.

Personen, die die Veranstaltungen mit menschenfeindlichen und menschenverachtenden Positionen stören, können von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

Film-, Foto- und Tonaufnahmen sind ohne Genehmigung nicht erlaubt.

Für die Einhaltung geltender Bestimmungen bei öffentlichen Veranstaltungen und für die Richtigkeit der Angaben sind die jeweiligen Veranstalter/-innen selbst verantwortlich.

Änderungen vorbehalten.

Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn über eventuelle Änderungen: Ein aktuelles Veranstaltungsverzeichnis finden Sie im Internet unter **<https://afeefa.de/iwgr>**

Alle Veranstaltungen und Infos finden Sie
auch im Internet unter: <https://afeefa.de/iwgr>



Afeefa.de



Die Aktionswochen werden initiiert
von der Stiftung gegen Rassismus.

ADB Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V.

Das Programm entstand in Zusammenarbeit mit
dem Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.

Herausgeber

Stadt Leipzig, Der Oberbürgermeister
Referat für Migration und Integration
04092 Leipzig

Titelbild: ©Adobe Stock



www.leipzig.de/antirassismus